

Presseinformation

Nr.: 56/2018

05.10.2018 – DSc

Herzgesund im Alter: Altersmedizin zum Anfassen Tag der offenen Tür im Robert-Koch-Klinikum

Das Klinikum St. Georg lädt alle Interessierten am 10. Oktober 2018 zum Tag der offenen Tür in die Klinik für Akutgeriatrie mit geriatrischer Tagesklinik am Standort Grünau im Robert-Koch-Klinikum ein.

Nach der offiziellen Begrüßung im Hörsaal hält Dr. Konrad Vollmer, Oberarzt der Klinik für Kardiologie, einen Vortrag zum Thema „Herzgesund im Alter“. Darin klärt er über altersbedingte Veränderungen des Herzens sowie typische Herzprobleme im Alter auf und steht anschließend für Fragen zur Verfügung.

Im Anschluss an den Vortrag findet eine aktive Führung durch die geriatrische Tagesklinik statt, deren Team nicht nur alle Fragen beantwortet, sondern außerdem den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit bietet, das eigene Gleichgewicht, die Handkraft, Kondition und das Gedächtnis selbst zu testen. Für einen kleinen Imbiss ist ebenfalls gesorgt.

Wann: Mittwoch, 10. Oktober 2018

Zeit: ab 14:30 Uhr

**Ort: Robert-Koch-Klinikum, Hörsaal | Erdgeschoss, Nikolai-Rumjanzew-Str. 100,
04209 Leipzig**

Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Zeichen: 1.150 (inkl. Leerzeichen)

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, sechs Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt mehr als 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.400 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.300 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 130.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären und ambulanten Operationen liegt bei 21.000.

Die Leistungen werden in 19 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletztzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Abteilung für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

www.sanktgeorg.de